

Mohammed und Jesus

05.12.2017 | [Vertrauliche Mitteilungen](#)

Was treibt die "Eine-Welt-Multikulturalisten" nur so sehr an, daß sie offenbar bestrebt sind, alles auszurotten oder zumindest unkenntlich zu machen, was auch nur im entferntesten als christlichen Ursprungs identifiziert werden könnte?

Gerade jetzt wurden bzw. werden zahlreiche St. Martins-Umzüge oder Weihnachtsmärkte umbenannt oder umdekoriert, um Muslimen die christliche Tradition bloß nicht "aufzudrängen".

Und nun läßt sich noch eine neue Stufe selbstverleugnender Gleichmacherei beobachten, bei der man versucht, Jesus Christus und den Propheten Mohammed gleichzusetzen. Im norwegischen Skien üben beispielsweise Grundschüler zur Zeit ein Weihnachtsspiel ein, in das zwei Verse aus dem Koran "integriert" wurden.

Nach offizieller Lesart der Schule geschah dies, um den Schülern aufzuzeigen, daß Jesus auch im Koran vorkomme. Die Folge werden Schüler-Generationen sein, die glauben, daß der Koran und Allah etwas mit dem immer mehr verfremdeten Weihnachtsfest zu tun haben könnten...

In diese Linie paßt auch das für annähernd **60 Mio. €**errichtete und kürzlich vom EU-Parlament eröffnete "Haus der Europäischen Geschichte", in dem die Geschichte eines "vereinten Europas" nachgezeichnet werden soll.

Die dabei zustande gekommene Ausstellung empfindet der niederländische Wissenschaftler Arnold Huijgen aber als "kulturell leer", weil dabei das Europa prägende Christentum so gut wie gar nicht vorkommt. Die für die Ausstellung mitverantwortliche Historikerin Isabelle Benoit erklärte dagegen, daß dies durchaus gewünscht sei:

"Wir wollen den Europäern deutlich machen, daß der Islam Teil der europäischen Zivilisation und nicht erst ein frischer Import ist, sondern (in Europa, die Red.) Wurzeln hat, die 13 Jahrhunderte zurückreichen."

Und dafür legte man seitens der Europäischen Union mal eben 60 Steuer-Millionen auf den Tisch - da fehlen einem doch die Worte...!

© Vertrauliche Mitteilungen

Auszug aus dem Infoblatt [Vertrauliche Mitteilungen](#) - aus Politik, Wirtschaft und Geldanlage, Nr. 4262

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/355457--Mohammed-und-Jesus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).